

Overdrive

Rubrik: Lexikon

Beim Overdrive oder „Übersteuern“ werden im Bereich der Signalverarbeitung Einheiten mit Eingangssignalen beaufschlagt, die außerhalb des erlaubten Eingangsbereiches liegen. So treten verschiedene unerwünschte Effekte auf, die sogar dazu führen können, dass Schaltungen (z. B. in Regelkreisen) komplett ausfallen. Das Übersteuern kann aber auch gewünscht sein, zum Beispiel im Bereich von Audio-Verstärkern und anderen musikalischen Effektgeräten, um akustische Verzerrungen von Tonsignalen hervorzurufen. In der Regel sind solche Übersteuerungen aber eher unerwünscht.